

tiv die Möglichkeit, sich zu befreien. Dieser Sieg leitete die Krise des Kolonialsystems ein, die Bestandteil der ersten Etappe der → *allgemeinen Krise des Kapitalismus* ist. Die Krise des Kolonialsystems bedeutete die heftige Verschärfung der Widersprüche zwischen den Kolonialmächten und den Kolonien; der nationale Befreiungskampf trat unter dem Einfluß der Oktoberrevolution in ein neues Stadium, die → *nationale Befreiungsbewegung* wurde zur organisierten Massenbewegung, die mit dem Strom der weltweiten revolutionären Bewegung verschmolz. Der Zerfall des Kolonialsystems nach dem zweiten Weltkrieg ging Ende der 50er Jahre in den völligen Zusammenbruch über. Das sich ständig zuungunsten des Imperialismus verändernde internationale Kräfteverhältnis, insbesondere durch den wachsenden Einfluß des —\* *sozialistischen Weltsystems*, machte es weitgehend unmöglich, die direkte koloniale Herrschaft mit den „klassischen“ Methoden aufrechtzuerhalten. Der Imperialismus wurde gezwungen, seine Kolonialpolitik in zunehmendem Maße durch neue Methoden den veränderten Bedingungen anzupassen (—\* *Neokolonialismus*).

### **Kolonialsystem des Imperialismus**

→ *Kolonialismus*

**Kolonie:** im ursprünglichen Sinne: Massenansiedlung von Bürgern eines Staates außerhalb seiner Grenzen; im Kapitalismus: Land oder Gebiet, das, von einem kapitalistischen Staat gewaltsam seiner wirtschaftlichen und politischen Selbständigkeit beraubt, diesem angegliedert ist und gänzlich von ihm beherrscht wird. K. verkörpern

im Kapitalismus den höchsten Grad der direkten Abhängigkeit eines Landes von einem kapitalistischen Staat. Direkter und unverhüllt als im eigenen Lande und in weniger abhängigen Ländern und Gebieten nutzen die Monopole in den K. den Staatsapparat, um die unterdrückten Völker unter ihrer Herrschaft zu halten. Im letzten Drittel des 19. Jh. begann die schnelle und gewaltsame Eroberung der noch freien Teile der Erde und ihre Verwandlung in K. Von 1876 bis 1914 ergriffen die kapitalistischen Großmächte Besitz von ungefähr 25 Mill. Quadratmeilen Land. Das war über anderthalbmal soviel wie ihr eigenes Territorium. Von den sie beherrschenden und ausbeutenden kapitalistischen Metropolen wurden K. als Rohstoffquellen, Absatzmärkte, Kapitalanlagensphären und für militärisch-strategische Zwecke benutzt. Sie waren eine Quelle hoher Monopolprofite. Eines der wichtigsten Merkmale der → *allgemeinen Krise des Kapitalismus* und ihrer Verschärfung sind die Krise und der Zerfall des imperialistischen Kolonialsystems. Mit der von der → *Großen Sozialistischen Oktoberrevolution* eingeleiteten Epoche des Übergangs vom Kapitalismus zum Sozialismus und Kommunismus und der daraus resultierenden Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses, mit dem Kampf der → *nationalen Befreiungsbewegung* kam es nach 1945 zum Zusammenbruch des Kolonialsystems des Imperialismus (→ *Kolonialismus*). Über 70 Länder Asiens und Afrikas befreiten sich von der direkten kolonialen Abhängigkeit und wurden politisch selbständige Staaten. Während 1919 die kolonialen und abhän-